

... Pressebericht vom 6. Spieltag der 1. Bundesliga ...

Ciao, au revoir & adiós! Sascha Götz und Luca Wagner beenden Ihre gemeinsame 2er Radball Karriere mit dem Klassenerhalt in der 1. Bundesliga in Waldrems

Krofdorf-Waldrems 0:4

Nachdem im ersten Spiel gegen den Heimstarken Gastgeber aus Waldrems nach einer gravierenden Fehlentscheidung der Schiedsrichter ein Halbzeitrückstand von 0:1 hingenommen wurde, erhöhten das Wettenberger Gespann das Risiko und kassierten letztendlich eine 0:4 Niederlage.

Krofdorf-Denkendorf 3:5

Gegen den formstarken Aufsteiger aus Denkendorf mussten Wagner/Götz aufgrund perfektionierter Eckballtore binnen 4 Minuten einen 0:2 Rückstand hinnehmen. Noch vor der Halbzeit gelang den Mittelhessen zwar der Anschlusstreffer, jedoch schaffte es die Mannschaft aus Denkendorf zum Beginn der zweiten Halbzeit den Vorsprung weiter auszubauen. Schlussendlich mussten sich die Wettenberger mit 3:5 geschlagen geben.

Krofdorf-Ailingen 4:3

Im Spiel gegen die Mannschaft aus Ailingen war für beide Mannschaften klar, dass der Sieger aller Voraussicht nach den Klassenerhalt sicherstellt und der Verlierer des Spiels mit hoher Wahrscheinlichkeit in die 2. Bundesliga absteigen muss.

Nach tadellosen 13 Minuten verschafften sich Wagner/Götz einen verdienten 3:0 Vorsprung zu erspielen. In einer spektakulären und hoch emotionalen letzten Spielminute sorgte zunächst die Mannschaft vom Bodensee den Rückstand zu egalisieren, ehe Luca Wagner mit dem Abpfiff zum 4:3 Endstand einnetzte.

Krofdorf-Reichenbach 5:5

Nach dem wichtigen Sieg gegen die Mannschaften aus Ailingen mussten die Wettenberger sich gegen den Tabellenletzten mindestens ein Unentschieden erspielen, um vorzeitig (noch vor dem Spiel des RV Ailingen gegen den RSV Waldrems) für den Ligaverbleib zu sorgen. Nachdem die Mannschaft aus Reichenbach durch verwandelte Eckballtreffer mit 2:0 in Führung gehen konnte, fielen in einem offenen Schlagabtausch Tore auf beiden Seiten. Letztendlich sorgte Sascha Götz 1:30 Minuten vor dem Ende für den verdienten Ausgleich, der somit auch den Endstand darstellte.

Fazit:

In einem Abstiegskrimi im Hexenkessel Waldrems war Spannung bis zum Ende geboten. Letztendlich entscheidend für den Klassenerhalt der Wettenberger war der nervenaufreibende Tagessieg gegen die Mannschaft aus Ailingen. Sascha Götz und Luca Wagner beenden berufsbedingt Ihre ansehnliche gemeinsame 2er Radball Karriere (über 28 Jahre!) erhobenen Hauptes mit dem Ligaverbleib in der 1. Bundesliga.

End-Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 RV Obernfeld 1	22	19	1	2	58	120 : 49	71
2 RMC Stein 1	22	17	0	5	51	139 : 72	67
3 RSC Schiefbahn	22	14	1	7	43	85 : 65	20
4 RSG Ginsheim	22	12	1	9	37	104 : 80	24
5 RSV Großkoschen	22	12	0	10	36	87 : 93	-6

6 RKV Denkendorf	22	11	2	9	35	76 : 87	-11
7 RSV Waldrems	22	9	2	11	29	83 : 78	5
8 RMC Stein 2	22	7	3	12	24	82 : 90	-8
9 RSV Krofdorf	22	7	3	12	24	60 : 91	-31
10 RVI Ailingen	22	5	5	12	20	82 : 98	-16
11 RC Iserlohn	22	5	1	16	16	72 : 126	-54
12 RSV Reichenbach	22	3	3	16	12	72 : 133	-61